

## Umgang mit Traumata und seelischen Belastungen in beratenden Kontexten: Traumapädagogische Ansätze für die Praxis

am 25. und 26. September 2021

Schwere Krankheit, Vernachlässigung, Scheidung oder Flucht - unglückliche Lebensereignisse und Krisen können jeden treffen. Insbesondere Heranwachsende können dadurch „aus der Bahn geworfen“ werden und auffällige Verhaltensweisen zeigen, die häufig im Umfeld zu Konflikten führen.

Traumapädagogisches Arbeiten unterstützt und schärft die Wahrnehmung für seelisch belastete und traumatisierte Menschen. Sie gibt Sicherheit beim Umgang mit ihnen und hilft, Stärken zu sehen und nutzbar zu machen. Traumapädagogisch Arbeiten und Handeln heißt gleichzeitig, für sich selbst für zu sorgen und sich im Umgang mit seelisch belasteten Menschen empathisch abgrenzen zu können.

### ZIELE

- ♦ Schärfung und Sensibilisierung für das Thema Trauma und Traumafolgen bei Heranwachsenden durch eine praxisnahe Vermittlung von psychologischen und neurobiologischen Grundlagen im Zusammenhang mit Traumata
- ♦ Kennenlernen von ausgewählten Methoden der Traumapädagogik, Empfehlungen und Anregungen für eine traumasensible und ressourcenorientierte Arbeit sowie praxisnahe Handlungsstrategien für die Beratungsarbeit mit Jugendlichen

### INHALT

- ♦ Vermittlung von grundlegendem Wissen darüber, was Traumata und Traumafolgen sind
- ♦ Methoden und Konzepte für traumasensible Arbeit mit Jugendlichen in Beratungskontexten
- ♦ Einsatz von traumapädagogischer Diagnostik für das Verstehen, Planen und Handeln in Beratungskontexten
- ♦ Methoden für die körperliche, psychische und soziale Stabilisierung bei traumatisierten Jugendlichen sowie Umgang mit Akutsituationen in der Beratung
- ♦ Förderung von ressourcenorientierten Handlungsstrategien in herausfordernden Situationen mit Heranwachsenden
- ♦ Resilienzförderung und Förderung von Selbstschutzkompetenzen
- ♦ Transfer in den eigenen beruflichen Kontext an aktuellen Praxisbeispielen

### REFERENTINEN

Traumapädagogin **Marion Nagel** und Resilienztrainerin **Kira Kaplan** von yuva Leipzig ([www.yuva-leipzig.com](http://www.yuva-leipzig.com)) haben langjährige Erfahrungen in der Konzeption, Entwicklung und Durchführung von kommunikationspsychologischen und traumapädagogischen Fortbildungs- und Trainingsreihen und beraten unterschiedliche Zielgruppen aus Bildung, Beratung und Verwaltung.

## Online-Seminar

### Bestehend aus:

- ♦ 2 aufeinander aufbauenden Teilen
- ♦ hohem Praxisanteil
- ♦ abwechselnden Lernsettings (z.B. Inputs, Anwendungsübungen in Kleingruppen und Austauschrunden)

max. 30 Teilnehmende

### Sie benötigen:

- ♦ PC oder Laptop ausgerüstet mit:
- ♦ Kamera
- ♦ Mikrofon, Headset
- ♦ stabile Internetverbindung

Spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung erhalten Sie eine Mail mit den Zugangsdaten zum Seminar.

Ihre Fortbildungsbestätigung (16 UE) erhalten Sie nach dem Seminar ebenfalls per Mail.

**ANMELDESCHLUSS:**  
**11. September 2021**

Platzvergabe in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen

**Hier können Sie sich online anmelden.**

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

## ZEITLICHER ABLAUF

**Sa., 25. September 2021** von 09:30 - 16:30 Uhr und **So., 26. September 2021** von 09:30 - 16:30 Uhr  
(insgesamt 16 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten zzgl. Pausen)

## TEILNAHMEBEITRAG

€ 105,- für DAJEB-Mitglieder      € 120,- für Nicht-Mitglieder

## AUSKUNFT ZU ORGANISATORISCHEN FRAGEN:

DAJEB e.V., Neumarkter Str. 84 c, 81673 München  
Tel. 089 4361091  
Fax 089 4311266  
Mail: [fortbildungen@dajeb.de](mailto:fortbildungen@dajeb.de)

## VERWENDETE KONFERENZSOFTWARE:

Das Seminar wird mit Zoom durchgeführt. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Nutzung von Zoom als Videokonferenz-Software einverstanden. Die Datenschutzerklärung von Zoom können Sie [hier](#) einsehen. Alle Teilnehmer\*innen haben die Möglichkeit einige Tage vor der Veranstaltung an einem Technik Check-in teilzunehmen, um sich mit dem Videokonferenztool und der Technik vorab vertraut zu machen. Den Zugangslink zum Seminar sowie weitere Informationen zum Ablauf erhalten Sie - bei Platzzusage - spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung.

## ANMELDUNG UND PLATZVERGABE:

Anmeldungen sind ausschließlich online möglich. Zum Anmeldeformular kommen Sie [hier](#). Alternativ scannen Sie bitte den QR-Code mit Ihrem Smartphone und gelangen so direkt zur Anmeldeseite.

Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen. Sobald die maximale Teilnehmendenzahl erreicht ist, werden alle weiteren Interessent\*innen auf eine Warteliste eingebucht.



## ANMELDEBESTÄTIGUNG UND ZAHLUNG:

Innerhalb von 3 Tagen nach Eingang der Anmeldung erhalten alle Teilnehmenden und die ersten drei Personen der Warteliste per Mail eine Rechnung über den Teilnahmebeitrag. **Die Rechnung ist innerhalb von 8 Tagen nach Rechnungsstellung zu begleichen, anderenfalls wird die Anmeldung storniert.** Alle weiteren Interessent\*innen erhalten eine Information über ihren Platz auf der Warteliste. Sollten Sie 3 Tage nach Absenden Ihrer Anmeldung keine Mail erhalten haben, setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung.

**RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN:** Rücktritte müssen schriftlich (per Mail) an die DAJEB erfolgen.

Rücktritt bis 11.09.21: Rückzahlung des Teilnahmebeitrags abzgl. Bearbeitungsgebühr von € 15,-

Rücktritt ab 12.09.21: keine Rückzahlung des Teilnahmebeitrags;

ein\*e Ersatzteilnehmer\*in kann aber jederzeit gestellt werden.

## NICHTTEILNAHME:

Nimmt ein\*e Teilnehmer\*in trotz erhaltener Platzzusage nicht am Online-Seminar teil, ohne fristgerecht den Rücktritt erklärt zu haben, erfolgt keine Rückzahlung des Teilnahmebeitrags. Dies gilt auch, wenn die unterlassene Teilnahme auf Krankheit des/r Teilnehmenden, auf technische Probleme seitens der/s Teilnehmenden oder auf höhere Gewalt zurückzuführen ist. Eine Teilnahmebestätigung kann nicht ausgestellt werden.